



Gemeinschaftsgrundschule
Vennbruchstraße
47178 Duisburg
Telefon 0203 / 477897
FAX 0203 / 4792897



Schulleitung: Peter Steuer

Stellvertr.Schulleitung: Michael Adolph

Schulsekretärin: Sabine Graeber

Duisburg, den 08.01.2021

Liebe Eltern!

Ich wünsche Ihnen zunächst einmal alles Gute für das begonnene neue Jahr, dass so außergewöhnlich begonnen hat wie kein anderes in den vergangenen Jahrzehnten.

Schon vor den Weihnachtsferien wurde wegen der Coronapandemie der Schulstart verschoben. Es kam sicherlich nicht nur für Sie überraschend, dass die Schulen vorerst bis Ende Januar für den Unterricht geschlossen sind. Noch kurz nach Neujahrbeginn hatten die Kultusministerien davon gesprochen, dass Kindergärten und Grundschulen die ersten Einrichtungen seien, die wieder geöffnet werden. Positiv ist, dass die Kultusministerien endlich anerkennen, dass das Coronavirus auch um Schulen und Kindergärten keinen Bogen macht und angesichts der hohen Fallzahlen Vorsicht geboten ist. Schade ist, dass keine klare Aussicht besteht, wie es ab Februar weitergeht. Ich fürchte, dass wir am Anfang Februar vor dem Problem stehen, dass die Fallzahlen weiter hoch sind.

Die Schulen weiter zu machen, halte ich für keine Lösung. Die Schule genauso zu öffnen wie vorher, ist bei hohen Inzidenzen auch keine Lösung. Wir haben seit vielen Wochen einen Plan, wie man Kinder in kleinen Gruppen unterrichten könnte. Ich hoffe, das Schulministerium nutzt die nächsten drei Wochen, um Ideen zu entwickeln, wie man bei hohen Fallzahlen durch kleine Gruppen das Infektionsrisiko mindert und gleichzeitig den Kindern ein Stückchen Normalität ermöglicht. Die seelische Gesundheit von Kindern leidet wenn man ihnen auf Dauer die Freunde, ihre Klassenlehrerin und das Schulleben nimmt.

Bis zum 31.1.2021 sollen die Kinder nun zu Hause unterrichtet werden. Dies ist eine absolute Notlösung, denn richtiger Unterricht ist zu Hause für Grundschulkindern schlichtweg nicht möglich. Wir haben uns an den vergangen zwei Tagen sehr lange im pädagogischen Team damit befasst, wie wir Kinder digital unterstützen können, was bisher bei iserv klappt und was wir weiter ausbauen wollen. Grundschulkindern und digitales Lernen funktioniert aber nur begrenzt. Kinder lernen am besten mit und voneinander und sind auf den persönlichen Kontakt zur Lehrerin oder zum Lehrer angewiesen.

So ist das Lernen für zu Hause in den nächsten drei Wochen von uns geplant

Die Kinder bekommen ein **Materialpaket**, in manchen Klassen für jede Woche einen Wochenplan, in manchen Klassen gleich auf einmal für alle drei Wochen.

Die Materialpakete sollen am Montag in den Klassen 1 und 2 bei ihrer Lehrerin oder ihrem Lehrer in der Klasse abgeholt werden, am Dienstag sind dann die 3.Klassen mit dem Abholen an der Reihe, am Mittwoch die 4.Klassen.

Es wäre schön, die Kinder holen die Lernpakete ab. Sie können Ihr Kind natürlich begleiten. So hat die Lehrerin oder der Lehrer kurz Gelegenheit das Kind zu sehen und eventuell etwas zu den Aufgaben zu sagen.

Über die **Abholzeiten** informiert Sie Ihre Klassenlehrerin oder Ihr Klassenlehrer per mail über iserv. Sie erhalten über die Klassenleitungen auch Infos wann bearbeitete Materialien zurückgebracht werden sollen damit wir sehen können, was die Kinder gemacht haben.

Achtung Ausnahme: Die Kinder mit einem **sonderpädagogischen Förderbedarf** bekommen besondere Materialpakete. Frau Arslan und Frau Haering werden sich telefonisch an Sie wenden und Ihnen mitteilen, wann die Materialien abgeholt werden können.

Wir werden zusätzlich probieren uns auch schon mal über iserv bei Ihrem Kind zu melden. Das kann eventuell eine Videosprechstunde sein, ein kleines Begrüßungsvideo, manchmal vielleicht sogar eine Videokonferenz.

Dabei geht es in erster Linie darum für die Kinder da zu sein, ihnen zu zeigen, dass wir an sie denken und sie vermissen. Sollte ich in den nächsten Tagen irgendwann Zeit finden, würde ich mich gerne auch per Ton oder Bild bei den Kindern melden.

Eine erste Aufgabe für alle Kinder der Schule ist unabhängig von den Materialpaketen: Die Kinder sollen bitte auf der Homepage unserer Schule den Film unserer chinesischen Partnerschule in Wuhan anschauen. Kann man gut auf dem Handy. Dafür braucht man noch nicht einmal einen Computer. Es wäre schön, wenn alle Kinder ein Dankesbild malen und das zum Abholtermin mitbringen. Die großen Kinder können ja auch etwas dazu schreiben. Vielleicht schaffen das sogar schon kleinere Kinder.

Die Kinder können auf der Homepage noch ein bisschen weiter stöbern.

Notbetreuung für wenige – Wie läuft das?

Die Landesregierung bittet alle Eltern durch so viel Kontaktbeschränkung wie möglich das Infektionsrisiko zu verringern. Die Eltern sollen ihre Kinder nur dann für die Notbetreuung anmelden, wenn es unbedingt notwendig ist.

Es wurden bisher etwa 20 Kinder angemeldet. **Die Anmeldungen sind noch über mail bei iserv bis Samstagabend möglich: steuer@ggs-vennbruch.de**

Danach gilt ein Anmeldestop. Dann sind nur noch in ganz besonderen Notfällen Anmeldungen telefonisch ab Montag, den 11.1.2021 bei mir möglich.

Wir haben zu den Kindern, die das wegen der Berufstätigkeit der Eltern zwingend brauchen auch noch einigen Eltern die Notbetreuung von uns aus angeboten. Dies gilt für Kinder, die zum Beispiel eine Integrationshilfe benötigen und in Fällen, wo wir eine seelische Notlage sehen oder die es einfach brauchen, weil die Kinder auch ohne Corona viele Fehlzeiten hatten.

Insgesamt rechne ich mit 40-45 Kindern.

Ich werde den Eltern, deren Kinder ich in die Notbetreuung aufnehme am Sonntag eine mail über iserv schicken und Ihnen mitteilen in welcher Zeit, in welchem Raum und wer die Kinder betreuen wird. **Bitte schauen Sie am Sonntagnachmittag mal nach damit wir am Montag starten können.**

Nutzung von iserv – Was wünschen wir uns von Ihnen

In der Fortbildung zum Thema iserv haben wir als pädagogisches Team uns auch damit befasst, was wir uns von Ihnen wünschen.

1. Es wäre schön, Sie schauen in diesen Coronazeiten jeden Werktag einmal kurz nach, ob eine mail von mir, dem Klassenlehrer oder der Klassenlehrerin gekommen ist. Am Wochenende brauchen Sie das in der Regel nicht zu tun, es sei denn Sie erfahren über das Radio oder Fernsehen, dass es Änderungen bei den Schulen geben soll.
2. Es wäre schön, Sie schauen hin und wieder – noch besser gemeinsam mit Ihrem Kind – auf unser Homepage nach. Sie erhalten regelmäßig Informationen und bekommen mit, was sich an der Schule tut.
3. Bei wichtigen eiligen mails von mir bitte ich die Klassenpflegschaftsvorsitzenden darum, alle Eltern über funktionierende whats-app-Gruppen hinzuweisen, dass eine neue mail gekommen ist.
4. Bitte haben Sie Geduld, wenn Sie etwas nachfragen. Wir sind zuallererst für die Kinder und den Unterricht da. Eine Antwort bekommt man wahrscheinlich erst am folgenden Tag, wenn der Unterricht beendet ist. Viele Lehrerinnen und Lehrer haben auch noch eine eigene Familie mit Kindern.
5. Entschuldigungen bei Krankheiten sollten lieber über das Telefon laufen. Der Anrufbeantworter ist immer an und das Sekretariat ist zuverlässig mindestens zwischen 7 und 13 Uhr besetzt. Nur für den Fall, dass Ihr Kind eine längere Zeit krank ist (eine Woche oder mehr) ist eine kurze Nachricht über iserv: „*Peter ist immer noch krank. Wird wohl erst am ... wiederkommen*“ *nützlich*“.

Sonstiges

In den nächsten Tagen schicke ich vor allen den Eltern der 4.Klassen Nachrichten zu wie die Anmeldung an den weiterführenden Schulen abläuft.

Die Angebote Jekits und Instrumentalunterricht und die LRS-Förderung fallen vorerst wie der sogenannte Präsenzunterricht ebenfalls aus.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Steuer